

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

TC6311 holzschutzgrund

Überarbeitet am: 25.03.2024

Materialnummer: 24006570120000

Seite 1 von 17

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens
1.1. Produktidentifikator

TC6311 holzschutzgrund

UFI: RV2T-1C9A-YCQV-Y5TG

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird
Verwendung des Stoffs/des Gemischs

 Lösemittelhaltige Grundierung
 Relevante identifizierte Verwendungen siehe Abschnitt 16

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine, Verwendung gemäß Bestimmung.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

| | | |
|------------------|------------------------------|---------------------------|
| Firmenname: | Meffert AG Farbwerke | |
| | Werk Erfurt | |
| Straße: | Heckerstieg 4 | |
| Ort: | D-99085 Erfurt | |
| Telefon: | +49 361 59073-0 | Telefax: +49 361 59073-40 |
| E-Mail: | info@tex-color.de | |
| Ansprechpartner: | Abteilung Regulatory Affairs | Telefon: +49 671 870-310 |
| E-Mail: | SDB@meffert.com | |
| Internet: | www.tex-color.de | |

1.4. Notrufnummer: 00 800 63333782 Mo-Fr 7.30 - 20.00 Uhr, Sa 9.00 - 20.00 Uhr

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren
2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs
Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

 Asp. Tox. 1; H304
 Aquatic Acute 1; H400
 Aquatic Chronic 1; H410

Wortlaut der Gefahrenhinweise: siehe ABSCHNITT 16.

2.2. Kennzeichnungselemente
Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Iso-Alkane, cyclische Verbindungen, <2% Aromaten

Signalwort: Gefahr

Piktogramme:

Gefahrenhinweise

| | |
|------|--|
| H304 | Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. |
| H410 | Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. |

Sicherheitshinweise

| | |
|------|--|
| P101 | Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. |
| P102 | Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. |
| P103 | Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese. |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

TC6311 holzschutzgrund

Überarbeitet am: 25.03.2024

Materialnummer: 24006570120000

Seite 2 von 17

| | |
|-----------|---|
| P273 | Freisetzung in die Umwelt vermeiden. |
| P301+P310 | BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM anrufen. |
| P331 | KEIN Erbrechen herbeiführen. |
| P391 | Verschüttete Mengen aufnehmen. |
| P405 | Unter Verschluss aufbewahren. |
| P501 | Inhalt/Behälter gemäß den lokalen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften einer Abfallsammelstelle zuführen. |

Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische

| | |
|--------|--|
| EUH066 | Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. |
| EUH208 | Enthält 3-Iod-2-propinylbutylcarbammat. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. |

2.3. Sonstige Gefahren

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

Toxikologische Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Umweltbezogene Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**3.2. Gemische**

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

TC6311 holzschutzgrund

Überarbeitet am: 25.03.2024

Materialnummer: 24006570120000

Seite 3 von 17

Gefährliche Inhaltsstoffe

| CAS-Nr. | Stoffname | EG-Nr. | Index-Nr. | REACH-Nr. | Anteil |
|-------------|---|--------------|-----------|------------------|-------------|
| | Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008) | | | | |
| | Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Iso-Alkane, cyclische Verbindungen, <2% Aromaten | | | | 80 - < 85 % |
| | 918-481-9 | | | 01-2119457273-39 | |
| | Asp. Tox. 1; H304 EUH066 | | | | |
| 34590-94-8 | Dipropylenglykolmonomethylether, (2-Methoxymethylethoxy)propanol | | | | 1 - < 5 % |
| | 252-104-2 | | | 01-2119450011-60 | |
| | | | | | |
| 112-34-5 | 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol (vgl. Butyldiglykol) | | | | 1 - < 5 % |
| | 203-961-6 | 603-096-00-8 | | 01-2113475104-44 | |
| | Eye Irrit. 2; H319 | | | | |
| 55406-53-6 | 3-Iod-2-propinylbutylcarbamate | | | | < 1 % |
| | 259-627-5 | 616-212-00-7 | | 01-2120762115-60 | |
| | Acute Tox. 3, Acute Tox. 4, Eye Dam. 1, Skin Sens. 1, STOT RE 1, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 1; H331 H302 H318 H317 H372 H400 H410 | | | | |
| 107534-96-3 | Tebuconazol (ISO) | | | | < 1 % |
| | 403-640-2 | 603-197-00-7 | | 01-0000015329-67 | |
| | Repr. 2, Acute Tox. 4, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 1; H361d H302 H400 H410 | | | | |
| 52645-53-1 | Permethrin (ISO) | | | | < 0,1 % |
| | 258-067-9 | 613-058-00-2 | | | |
| | Acute Tox. 4, Acute Tox. 4, Skin Sens. 1, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 1; H332 H302 H317 H400 H410 | | | | |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE

| CAS-Nr. | EG-Nr. | Stoffname | Anteil |
|-------------|-----------|---|-------------|
| | | Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE | |
| | 918-481-9 | Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Iso-Alkane, cyclische Verbindungen, <2% Aromaten | 80 - < 85 % |
| | | inhalativ: LC50 = >6,1 mg/l (Dämpfe); dermal: LD50 = >3160 mg/kg; oral: LD50 = >15000 mg/kg | |
| 34590-94-8 | 252-104-2 | Dipropylenglykolmonomethylether, (2-Methoxymethylethoxy)propanol | 1 - < 5 % |
| | | dermal: LD50 = 9510 mg/kg; oral: LD50 = >5000 mg/kg | |
| 112-34-5 | 203-961-6 | 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol (vgl. Butyldiglykol) | 1 - < 5 % |
| | | dermal: LD50 = 2764 mg/kg; oral: LD50 = 5660 mg/kg | |
| 55406-53-6 | 259-627-5 | 3-Iod-2-propinylbutylcarbamate | < 1 % |
| | | inhalativ: ATE = 3 mg/l (Dämpfe); inhalativ: LC50 = 0,67 mg/l (Stäube oder Nebel); dermal: LD50 = >5000 mg/kg; oral: LD50 = 1056 mg/kg Aquatic Acute 1; H400: M=10 Aquatic Chronic 1; H410: M=1 | |
| 107534-96-3 | 403-640-2 | Tebuconazol (ISO) | < 1 % |
| | | oral: ATE = 500 mg/kg Aquatic Acute 1; H400: M=1 Aquatic Chronic 1; H410: M=10 | |
| 52645-53-1 | 258-067-9 | Permethrin (ISO) | < 0,1 % |
| | | inhalativ: ATE = 11 mg/l (Dämpfe); inhalativ: LC50 = >0,599 mg/l (Stäube oder Nebel); dermal: LD50 = >2000 mg/kg; oral: LD50 = 1479 mg/kg Aquatic Acute 1; H400: M=1000 Aquatic Chronic 1; H410: M=1000 | |

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

TC6311 holzschutzgrund

Überarbeitet am: 25.03.2024

Materialnummer: 24006570120000

Seite 4 von 17

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**Allgemeine Hinweise**

Kontaminierte Kleidung ausziehen. In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen. Bei allergischen Erscheinungen, insbesondere im Atembereich, sofort einen Arzt hinzuziehen. Bei Bewusstlosigkeit und vorhandener Atmung in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

Nach Einatmen

Bei Atembeschwerden oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Ärztliche Behandlung notwendig. Für Frischluft sorgen. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit Polyethylenglykol, anschließend mit viel Wasser. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Sofort abwaschen mit: Wasser Nicht abwaschen mit: Lösemittel/Verdünnungen

Nach Augenkontakt

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen. Bei Augenreizung einen Augenarzt aufsuchen. Bei Augenkontakt die Augen bei geöffneten Lidern ausreichend lange mit Wasser spülen, dann sofort Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Bei Erbrechen Aspirationsgefahr beachten. Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Erbrechen herbeiführen, wenn die betroffene Person bei Bewusstsein ist. Ärztliche Behandlung notwendig.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Aliphatische Kohlenwasserstoffe wirken lt. Literaturangaben schwach reizend auf Haut und Schleimhäute, hautentfettend, narkotisch. Bei direkter Einwirkung auf das Lungengewebe (z.B. durch Aspiration) Lungenentzündung möglich.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung. Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. alkoholbeständiger Schaum., Kohlendioxid (CO₂), Löschpulver, Wassernebel

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Nicht entzündbar. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.

Zusätzliche Hinweise

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen. Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

TC6311 holzschutzgrund

Überarbeitet am: 25.03.2024

Materialnummer: 24006570120000

Seite 5 von 17

Allgemeine Hinweise

Für ausreichende Lüftung sorgen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**Weitere Angaben**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln. keine

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Entsorgung: siehe Abschnitt 13 keine

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.

Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Hautschutzplan erstellen und beachten! Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

Weitere Angaben zur Handhabung

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Verschmutzte Kleidungsstücke sind vor der Wiederverwendung zu waschen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Vor der Handhabung des Produkts eine Hautschutzcreme auftragen. Ausreichende Waschgelegenheiten zur Verfügung stehen

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Behälter dicht geschlossen halten. Unter Verschluss aufbewahren. An einem Platz lagern, der nur berechtigten Personen zugänglich ist. Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen.

Zusammenlagerungshinweise

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Gegen direkte Sonneneinstrahlung schützen.

Lagerklasse nach TRGS 510: 10 (Brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind)

7.3. Spezifische Endanwendungen

Lösemittelhaltige Grundierung

GISCODE/Produkt-Code: HSL10

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**8.1. Zu überwachende Parameter**

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

TC6311 holzschutzgrund

Überarbeitet am: 25.03.2024

Materialnummer: 24006570120000

Seite 6 von 17

Arbeitsplatzgrenzwerte

| CAS-Nr. | Bezeichnung | ppm | mg/m ³ | F/m ³ | Spitzenbegrenzungsfaktor | Art |
|------------|--|-------|-------------------|------------------|--------------------------|----------|
| 34590-94-8 | (2-Methoxymethylethoxy)propanol (Isomerengemisch) | 50 | 310 | | 1(I) | TRGS 900 |
| 112-34-5 | 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol | 10 | 67 | | 1,5(I) | TRGS 900 |
| 55406-53-6 | 3-Iod-2-propinylbutylcarbamat | 0,005 | 0,058 | | 2(I) | TRGS 900 |
| - | Kohlenwasserstoffgemische, Fraktionen (RCP-Gruppe): C9-C14 Aliphaten | | 300 | | 2(II) | TRGS 900 |

DNEL-/DMEL-Werte

| CAS-Nr. | Bezeichnung | Expositionsweg | Wirkung | Wert |
|------------|---|----------------|------------|------------------------|
| | Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Iso-Alkane, cyclische Verbindungen, <2% Aromaten | | | |
| | Arbeitnehmer DNEL, langfristig | dermal | systemisch | 300 mg/kg KG/d |
| | Verbraucher DNEL, langfristig | oral | systemisch | 300 mg/kg KG/d |
| | Verbraucher DNEL, langfristig | dermal | systemisch | 300 mg/kg KG/d |
| | Verbraucher DNEL, langfristig | inhalativ | systemisch | 900 mg/m ³ |
| 34590-94-8 | Dipropylenglykolmonomethylether, (2-Methoxymethylethoxy)propanol | | | |
| | Arbeitnehmer DNEL, langfristig | dermal | systemisch | 65 mg/kg KG/d |
| | Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ | systemisch | 310 mg/m ³ |
| | Verbraucher DNEL, langfristig | dermal | systemisch | 15 mg/kg KG/d |
| | Verbraucher DNEL, langfristig | inhalativ | systemisch | 37,2 mg/m ³ |
| | Verbraucher DNEL, langfristig | oral | systemisch | 1,67 mg/kg KG/d |
| 112-34-5 | 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol (vgl. Butyldiglykol) | | | |
| | Arbeitnehmer DNEL, akut | inhalativ | lokal | 14 mg/m ³ |
| | Arbeitnehmer DNEL, langfristig | dermal | systemisch | 20 mg/kg KG/d |
| | Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ | systemisch | 10 mg/m ³ |
| | Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ | lokal | 10 mg/m ³ |
| | Verbraucher DNEL, akut | inhalativ | lokal | 7,5 mg/m ³ |
| | Verbraucher DNEL, langfristig | dermal | systemisch | 10 mg/kg KG/d |
| | Verbraucher DNEL, langfristig | inhalativ | systemisch | 5 mg/m ³ |
| | Verbraucher DNEL, langfristig | oral | systemisch | 1,3 mg/kg KG/d |
| | Verbraucher DNEL, langfristig | inhalativ | lokal | 5 mg/m ³ |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

TC6311 holzschutzgrund

Überarbeitet am: 25.03.2024

Materialnummer: 24006570120000

Seite 7 von 17

PNEC-Werte

| CAS-Nr. | Bezeichnung | Wert |
|--------------------------------|--|------------|
| Umweltkompartiment | | |
| 34590-94-8 | Dipropylenglykolmonomethylether, (2-Methoxymethylethoxy)propanol | |
| Süßwasser | | 19 mg/l |
| Meerwasser | | 1,9 mg/l |
| Süßwassersediment | | 70,2 mg/kg |
| Meeressediment | | 7,02 mg/kg |
| Sekundärvergiftung | | 190 mg/l |
| Mikroorganismen in Kläranlagen | | 468 mg/l |
| Boden | | 2,74 mg/kg |
| 112-34-5 | 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol (vgl. Butyldiglykol) | |
| Süßwasser | | 1 mg/l |
| Meerwasser | | 0,1 mg/l |
| Süßwassersediment | | 4 mg/l |
| Meeressediment | | 0,4 mg/l |
| Mikroorganismen in Kläranlagen | | 200 mg/l |
| Boden | | 0,4 mg/l |

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition
Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung
Augen-/Gesichtsschutz

Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. BG-Regel 192 "Benutzung von Augen- und Gesichtsschutz" beachten. Dichtschließende Schutzbrille benutzen.

Handschutz

Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären. BG-Regel 195 "Einsatz von Schutzhandschuhen" beachten. Geeignetes Material: Nitril. Materialstärke 0,15 mm, Durchdringungszeit >480 min. Gegebenenfalls Unterziehhandschuhe aus Baumwolle verwenden.

Körperschutz

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Leichte Schutzkleidung.

Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen. BG-Regel 190 "Benutzung von Atemschutzgeräten" beachten. Atemschutz ist erforderlich bei: Sprühverfahren. Kombinationsfiltergerät

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften
9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand: Flüssig
Farbe: farblos

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

TC6311 holzschutzgrund

Überarbeitet am: 25.03.2024

Materialnummer: 24006570120000

Seite 8 von 17

| | | |
|---|--|---------------------------|
| Geruch: | charakteristisch | |
| | | Prüfnorm |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: | | nicht bestimmt |
| Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich: | | 179 °C |
| Entzündbarkeit | | |
| Feststoff/Flüssigkeit: | | nicht anwendbar |
| | | nicht anwendbar |
| Untere Explosionsgrenze: | | 1,4 Vol.-% |
| Obere Explosionsgrenze: | | 10,4 Vol.-% |
| Flammpunkt: | | 61 °C |
| Zersetzungstemperatur: | | nicht bestimmt |
| pH-Wert: | nicht anwendbar- | unlöslich/ unpolar |
| Kinematische Viskosität: (bei 20 °C) | | 12-13 mm ² /s |
| Wasserlöslichkeit: | Keine Prüfung erforderlich, da der Stoff bekanntermaßen in Wasser unlöslich ist. | |
| Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln | nicht bestimmt | |
| Lösungsgeschwindigkeit: | | nicht anwendbar |
| Verteilungskoeffizient | | nicht bestimmt |
| n-Oktanol/Wasser: | | |
| Dampfdruck: (bei 20 °C) | | 0,7 hPa |
| Dichte (bei 20 °C): | | 0,82 g/cm ³ |
| Relative Dampfdichte: | | nicht bestimmt |
| Partikeleigenschaften: | | flüssig - nicht anwendbar |

9.2. Sonstige Angaben
Angaben über physikalische Gefahrenklassen

| | |
|-----------------------------|------------------------------|
| Weiterbrennbarkeit: | Selbsterhaltende Verbrennung |
| Selbstentzündungstemperatur | |
| Feststoff: | nicht anwendbar |
| Gas: | nicht anwendbar |
| Oxidierende Eigenschaften | |
| Nicht brandfördernd. | |

Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

| | |
|------------------------------|-------------------|
| Verdampfungsgeschwindigkeit: | nicht bestimmt |
| Lösemitteltrennprüfung: | <3% |
| Festkörpergehalt: | nicht bestimmt |
| Sublimationstemperatur: | nicht anwendbar |
| Erweichungspunkt: | nicht anwendbar |
| Pourpoint: | nicht anwendbar |
| Auslaufzeit: (bei 20 °C) | 4 DIN EN ISO 2431 |

Weitere Angaben

keine

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität
10.1. Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

TC6311 holzschutzgrund

Überarbeitet am: 25.03.2024

Materialnummer: 24006570120000

Seite 9 von 17

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

keine

10.5. Unverträgliche Materialien

Es liegen keine Informationen vor.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Akute Toxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ATEmix berechnet

ATE (oral) > 2000 mg/kg; ATE (dermal) > 2000 mg/kg; ATE (inhalativ Dampf) 600,0 mg/l; ATE (inhalativ Staub/Nebel) 134,0 mg/l

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

TC6311 holzschutzgrund

Überarbeitet am: 25.03.2024

Materialnummer: 24006570120000

Seite 10 von 17

| CAS-Nr. | Bezeichnung | | | | |
|-------------|---|-------------------|-----------|--------|----------|
| | Expositionsweg | Dosis | Spezies | Quelle | Methode |
| | Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Iso-Alkane, cyclische Verbindungen, <2% Aromaten | | | | |
| | oral | LD50 >15000 mg/kg | Ratte | | OECD 401 |
| | dermal | LD50 >3160 mg/kg | Kaninchen | | OECD 402 |
| | inhalativ (4 h) Dampf | LC50 >6,1 mg/l | Ratte | | OECD 403 |
| 34590-94-8 | Dipropylenglykolmonomethylether, (2-Methoxymethylethoxy)propanol | | | | |
| | oral | LD50 >5000 mg/kg | Ratte | | OECD 401 |
| | dermal | LD50 9510 mg/kg | Kaninchen | | OECD 402 |
| 112-34-5 | 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol (vgl. Butyldiglykol) | | | | |
| | oral | LD50 5660 mg/kg | Ratte | | |
| | dermal | LD50 2764 mg/kg | Kaninchen | | |
| 55406-53-6 | 3-Iod-2-propinylbutylcarbamat | | | | |
| | oral | LD50 1056 mg/kg | Ratte | | OECD 423 |
| | dermal | LD50 >5000 mg/kg | Ratte | | OECD 402 |
| | inhalativ Dampf | ATE 3 mg/l | | | |
| | inhalativ (4 h) Staub/Nebel | LC50 0,67 mg/l | Ratte | | |
| 107534-96-3 | Tebuconazol (ISO) | | | | |
| | oral | ATE 500 mg/kg | | | |
| 52645-53-1 | Permethrin (ISO) | | | | |
| | oral | LD50 1479 mg/kg | Ratte | | |
| | dermal | LD50 >2000 mg/kg | Ratte | | |
| | inhalativ Dampf | ATE 11 mg/l | | | |
| | inhalativ (4 h) Staub/Nebel | LC50 >0,599 mg/l | Ratte | | |

Reiz- und Ätzwirkung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Sensibilisierende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Enthält 3-Iod-2-propinylbutylcarbamat. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

TC6311 holzschutzgrund

Überarbeitet am: 25.03.2024

Materialnummer: 24006570120000

Seite 11 von 17

Aspirationsgefahr

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Spezifische Wirkungen im Tierversuch

Bei längerem Einatmen hoher Dampfkonzentrationen können Kopfschmerzen, Schwindelgefühl, Übelkeit etc. auftreten.

11.2. Angaben über sonstige Gefahren**Endokrinschädliche Eigenschaften**

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltsstoff die Kriterien erfüllt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1. Toxizität**

Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

TC6311 holzschutzgrund

Überarbeitet am: 25.03.2024

Materialnummer: 24006570120000

Seite 12 von 17

| CAS-Nr. | Bezeichnung | | | | | |
|-------------|---|---------------|-----------|---------|--|----------|
| | Aquatische Toxizität | Dosis | [h] [d] | Spezies | Quelle | Methode |
| | Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Iso-Alkane, cyclische Verbindungen, <2% Aromaten | | | | | |
| | Akute Fischtoxizität | LC50 mg/l | 2200 | 96 h | Pimephales promelas (Dickkopfritze) | |
| | Akute Algentoxizität | ErC50 mg/l | >1000 | 72 h | Pseudokirchneriella subcapitata | |
| | Akute Crustaceatoxizität | EC50 mg/l | >1000 | 48 h | Daphnia magna (Großer Wasserfloh) | |
| | Algentoxizität | NOEC mg/l | 1000 | 3 d | Pseudokirchneriella subcapitata | OECD 201 |
| 34590-94-8 | Dipropylenglykolmonomethylether, (2-Methoxymethylethoxy)propanol | | | | | |
| | Akute Fischtoxizität | LC50 mg/l | >1000 | 96 h | Poecilia reticulata (Guppy) | OECD 203 |
| | Akute Algentoxizität | ErC50 mg/l | >969 | 96 h | Selenastrum capricornutum | |
| | Akute Crustaceatoxizität | EC50 mg/l | 1919 | 48 h | Daphnia magna (Großer Wasserfloh) | OECD 202 |
| | Fischtoxizität | NOEC mg/l | >=500 | 22 d | Poecilia reticulata (Guppy) | OECD 211 |
| | Algentoxizität | NOEC | 969 mg/l | 4 d | Selenastrum capricornutum | |
| 112-34-5 | 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol (vgl. Butyldiglykol) | | | | | |
| | Akute Fischtoxizität | LC50 mg/l | 1300 | 96 h | Lepomis macrochirus (Sonnenbarsch) | |
| | Akute Algentoxizität | ErC50 mg/l | >100 | 96 h | Scenedesmus subspicatus | |
| | Akute Crustaceatoxizität | EC50 mg/l | > 100 | 48 h | Daphnia pulex (Wasserfloh) | |
| | Algentoxizität | NOEC mg/l | >100 | 4 d | Scenedesmus subspicatus | |
| 55406-53-6 | 3-Iod-2-propinylbutylcarbamat | | | | | |
| | Akute Fischtoxizität | LC50 mg/l | 0,145 | 96 h | Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle) | OECD 201 |
| | Akute Algentoxizität | ErC50 mg/l | 0,049 | 72 h | Pseudokirchneriella subcapitata | OECD 201 |
| | Akute Crustaceatoxizität | EC50 mg/l | 0,47 | 48 h | Daphnia pulex (Wasserfloh) | OECD 202 |
| | Fischtoxizität | NOEC mg/l | 0,014 | 28 d | Pimephales promelas (Dickkopfritze) | OECD 210 |
| | Algentoxizität | NOEC mg/l | 0,0046 | 3 d | Scenedesmus subspicatus | |
| | Crustaceatoxizität | NOEC mg/l | 0,010 | 21 d | Daphnia pulex (Wasserfloh) | OECD 211 |
| 107534-96-3 | Tebuconazol (ISO) | | | | | |
| | Akute Fischtoxizität | LC50 | 4,4 mg/l | 96 h | Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle) | |
| | Akute Algentoxizität | ErC50 | 3,8 mg/l | 72 h | Pseudokirchneriella subcapitata | |
| | Akute Crustaceatoxizität | EC50 mg/l | 2,79 | 48 h | Daphnia magna (Großer Wasserfloh) | |
| | Crustaceatoxizität | NOEC mg/l | 0,01 | 21 d | Daphnia magna (Großer Wasserfloh) | |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

TC6311 holzschutzgrund

Überarbeitet am: 25.03.2024

Materialnummer: 24006570120000

Seite 13 von 17

| | | | | | | |
|------------|-----------------------------|--------------|----------|------|--------------------------------|--|
| 52645-53-1 | Permethrin (ISO) | | | | | |
| | Akute Fischtoxizität | LC50 mg/l | 0,0076 | 96 h | Poecilia reticulata (Guppy) | |
| | Akute Algentoxizität | ErC50 | 0,5 mg/l | 72 h | Giftig für Algen. | |
| | Akute Crustaceatoxizität | EC50 mg/l | 0,00017 | 48 h | Daphnia pulex (Wasserfloh) | |

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

| CAS-Nr. | Bezeichnung | | | | |
|------------|---|---------|----|--------|--|
| | Methode | Wert | d | Quelle | |
| | Bewertung | | | | |
| | Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Iso-Alkane, cyclische Verbindungen, <2% Aromaten | | | | |
| | OECD 301F/ ISO 9408/ EEC 92/69/V, C.4-D | 80% | 28 | | |
| | Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien). | | | | |
| 34590-94-8 | Dipropylenglykolmonomethylether, (2-Methoxymethylethoxy)propanol | | | | |
| | OECD 301F/ ISO 9408/ EEC 92/69/V, C.4-D | 75% | 28 | | |
| | Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien). | | | | |
| 112-34-5 | 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol (vgl. Butyldiglykol) | | | | |
| | OECD 301B/ ISO 9439/ EEC 92/69/V, C.4-C | 92% | 28 | | |
| | Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien). | | | | |
| | OECD 301D/ EEC 92/69/V, C.4-E | 76% | 28 | | |
| | Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien). | | | | |
| | OECD 301B/ ISO 9439/ EEC 92/69/V, C.4-C | 90-100% | 8 | | |
| | Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien). | | | | |
| 55406-53-6 | 3-Iod-2-propinylbutylcarbammat | | | | |
| | OECD 302B/ ISO 9888/ EEC 92/69/V, C.9 | >70% | 28 | | |
| | OECD 303/ EEC 92/69/V, C10 | 100% | 28 | | |

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

| CAS-Nr. | Bezeichnung | Log Pow |
|------------|--|---------|
| 34590-94-8 | Dipropylenglykolmonomethylether, (2-Methoxymethylethoxy)propanol | 0,0043 |
| 112-34-5 | 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol (vgl. Butyldiglykol) | 1 |
| 55406-53-6 | 3-Iod-2-propinylbutylcarbammat | 2,8 |
| 52645-53-1 | Permethrin (ISO) | 5,95 |

BCF

| CAS-Nr. | Bezeichnung | BCF | Spezies | Quelle |
|------------|--|-----|---------|--------|
| 112-34-5 | 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol (vgl. Butyldiglykol) | <3 | | |
| 52645-53-1 | Permethrin (ISO) | 300 | | |

12.4. Mobilität im Boden

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltsstoff die Kriterien erfüllt.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

TC6311 holzschutzgrund

Überarbeitet am: 25.03.2024

Materialnummer: 24006570120000

Seite 14 von 17

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Weitere Hinweise

 Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.
keine

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlungen zur Entsorgung

 Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.
Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für
Sonderabfälle abgeben. Eintrocknete Materialreste können mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Abfallschlüssel - ungebrauchtes Produkt

 080111 ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA) VON
BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND
DRUCKFARBEN; Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken; Farb- und
Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten; gefährlicher Abfall

Abfallschlüssel - ungereinigte Verpackung

 150104 VERPACKUNGSABFALL, AUFSAUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND
SCHUTZKLEIDUNG (A.N.G.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler
Verpackungsabfälle); Verpackungen aus Metall

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

 Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen. Kontaminierte Verpackungen sind
wie der Stoff zu behandeln. Kontaminierte Verpackungen sind restlos zu entleeren, und können nach
entsprechender Reinigung wiederverwendet werden. Vollständig entleerte Verpackungen können einer
Verwertung zugeführt werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)

| | |
|--|---|
| 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer: | UN 3082 |
| 14.2. Ordnungsgemäße | UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. |
| UN-Versandbezeichnung: | (3-Iod-2-propinylbutylcarbamat, Permethrin (ISO)) |
| 14.3. Transportgefahrenklassen: | 9 |
| 14.4. Verpackungsgruppe: | III |
| Gefahrzettel: | 9 |
| Klassifizierungscode: | M6 |
| Sondervorschriften: | 274 335 375 601 |
| Begrenzte Menge (LQ): | 5 L |
| Freigestellte Menge: | E1 |
| Beförderungskategorie: | 3 |
| Gefahrnummer: | 90 |
| Tunnelbeschränkungscode: | - |

Sonstige einschlägige Angaben zum Landtransport

SV 375 - Kein Gefahrgut in Einzelverpackungen oder zusammengesetzten Verpackungen bis 5L/5kg netto.

Binnenschifftransport (ADN)

| | |
|--|---|
| 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer: | UN 3082 |
| 14.2. Ordnungsgemäße | UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. |
| UN-Versandbezeichnung: | (3-Iod-2-propinylbutylcarbamat, Permethrin (ISO)) |
| 14.3. Transportgefahrenklassen: | 9 |
| 14.4. Verpackungsgruppe: | III |
| Gefahrzettel: | 9 |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

TC6311 holzschutzgrund

Überarbeitet am: 25.03.2024

Materialnummer: 24006570120000

Seite 15 von 17

| | |
|-----------------------|-----------------|
| Klassifizierungscode: | M6 |
| Sondervorschriften: | 274 335 375 601 |
| Begrenzte Menge (LQ): | 5 L |
| Freigestellte Menge: | E1 |

Seeschifftransport (IMDG)

| | |
|--|--|
| 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer: | UN 3082 |
| 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: | ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (3-Iod-2-propinylbutylcarbammat, Permethrin (ISO)) |
| 14.3. Transportgefahrenklassen: | 9 |
| 14.4. Verpackungsgruppe: | III |
| Gefahrzettel: | 9 |
| Sondervorschriften: | 274, 335, 969 |
| Begrenzte Menge (LQ): | 5 L |
| Freigestellte Menge: | E1 |
| EmS: | F-A, S-F |

Sonstige einschlägige Angaben zum Seeschifftransport

Beförderung in Übereinstimmung mit IMDG-Code 2.10.7.2. Kein Gefahrgut in Einzelverpackungen oder zusammengesetzten Verpackungen bis 5L/5kg netto.

Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)

| | |
|--|--|
| 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer: | UN 3082 |
| 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: | ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (3-Iod-2-propinylbutylcarbammat, Permethrin (ISO)) |
| 14.3. Transportgefahrenklassen: | 9 |
| 14.4. Verpackungsgruppe: | III |
| Gefahrzettel: | 9 |
| Sondervorschriften: | A97 A158 A197 |
| Begrenzte Menge (LQ) Passenger: | 30 kg G |
| Passenger LQ: | Y964 |
| Freigestellte Menge: | E1 |
| IATA-Verpackungsanweisung - Passenger: | 964 |
| IATA-Maximale Menge - Passenger: | 450 L |
| IATA-Verpackungsanweisung - Cargo: | 964 |
| IATA-Maximale Menge - Cargo: | 450 L |

14.5. Umweltgefahren

| | |
|-------------------|--|
| UMWELTGEFÄHRDEND: | Ja |
| Gefahrauslöser: | (3-Iod-2-propinylbutylcarbammat, Permethrin (ISO)) |

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften
15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
EU-Vorschriften

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 3, Eintrag 75

| | |
|---|--------------------|
| Richtlinie 2010/75/EU über Industrieemissionen: | 86,5 % (709,3 g/l) |
|---|--------------------|

| | |
|---|------------------|
| Richtlinie 2004/42/EG über VOC aus Farben und Lacken: | 89 % (729,8 g/l) |
|---|------------------|

| | |
|---|-----------------------|
| Angaben zur SEVESO III-Richtlinie 2012/18/EU: | E1 Gewässergefährdend |
|---|-----------------------|

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

TC6311 holzschutzgrund

Überarbeitet am: 25.03.2024

Materialnummer: 24006570120000

Seite 16 von 17

Zusätzliche Hinweise

Bei diesem Produkt handelt es sich um ein Biozid-Produkt nach Verordnung (EU) 528/2012.
 Zulassungsnummer: DE-0029779-08 Zulassungsinhaber: ADLER-Werk Lackfabrik Johann Berghofer GmbH & Co KG Bergwerkstraße 22 A-6130 Schwaz

Nationale Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG).

Technische Anleitung Luft I: 5.2.5: Organische Stoffe, angegeben als Gesamtkohlenstoff bei m >= 0,50 kg/h: Konz. 50 mg/m³

Anteil: 75,00 %

Wassergefährdungsklasse: 3 - stark wassergefährdend

Status: Einstufung von Gemischen gemäß Anlage 1, Nr. 5 AwSV

Hautresorption/Sensibilisierung: Löst Überempfindlichkeitsreaktionen allergischer Art aus.

Biozid Registriernummer: DE-0029779-08

Zusätzliche Hinweise

Hautsensibilisierung

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben
Änderungen

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en): 2,11,15.

Abkürzungen und Akronyme

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route
 (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service

LC50: Lethal concentration, 50%

LD50: Lethal dose, 50%

Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

<http://www.gisbau.de> <http://www.baua.de>
<https://echa.europa.eu/de/information-on-chemicals>

Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
[CLP]

| | |
|-------------------------|----------------------|
| Einstufung | Einstufungsverfahren |
| Asp. Tox. 1; H304 | Berechnungsverfahren |
| Aquatic Acute 1; H400 | Berechnungsverfahren |
| Aquatic Chronic 1; H410 | Berechnungsverfahren |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H331 Giftig bei Einatmen.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

TC6311 holzschutzgrund

Überarbeitet am: 25.03.2024

Materialnummer: 24006570120000

Seite 17 von 17

| | |
|--------|---|
| H361d | Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen. |
| H372 | Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition. |
| H400 | Sehr giftig für Wasserorganismen. |
| H410 | Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. |
| EUH066 | Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. |
| EUH208 | Enthält 3-Iod-2-propinylbutylcarbamat. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. |

Weitere Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

Identifizierte Verwendungen

| Nr. | Kurztitel | LCS | SU | PC | PROC | ERC | AC | TF | Spezifikation |
|-----|---|-------|----|----|--------|----------|----|----|---------------|
| 1 | Beschichtungen und Farben, Verdünner, Farbentferner | PW, C | 19 | 9a | 10, 11 | 10a, 11a | - | - | Sprüh/Rol/St |

LCS: Lebenszyklusstadien

PC: Produktkategorien

ERC: Umweltfreisetzungskategorien

TF: Technische Funktionen

SU: Verwendungssektoren

PROC: Prozesskategorien

AC: Erzeugniskategorien

(Die Daten der relevanten Bestandteile wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)